

## Einordnung Grenzverletzung / sexueller Übergriff / sexuelle Gewalt

Grenzverletzung	Sexueller Übergriff	Strafrechtlich relevante Formen sexualisierter Gewalt
<ul style="list-style-type: none"> <li>- ohne Absicht</li> <li>- aus Unwissenheit / fehlender Fachlichkeit</li> <li>= korrigierbar</li> <li>- können objektiv und subjektiv erlebt werden</li> <li>- keine Wahrnehmung von Schamgrenzen</li> <li>- nicht erotisch intendiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- absichtlich</li> <li>- entstehen aus grundlegenden fachlichen/persönlichen Defiziten</li> <li>- planvolles Handeln</li> <li>- Missachtung von Schamgrenzen</li> <li>- erotisch intendiert</li> </ul> <p>„wiederholte, massive und / oder nicht zufällige Grenzverletzung“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- absichtlich</li> <li>- planvolles Handeln</li> <li>- Missachtung von Schamgrenzen</li> <li>- erotisch intendiert</li> <li>- Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</li> </ul>
<p>mit und ohne Körperkontakt möglich (Berührungen, Worte, Bilder, Verhaltensweisen, Raum)</p> <p><b>Hören / Beobachtung &amp; Dokumentation</b></p>		
<p>Ein MA flirtet mit Jugendlichen, nennt sie „Schatz“, „Süßer“</p> <p>übermäßig langes Kuscheln/Umarmen mit Kindern vs. angemessenes Trösten bei einer Verletzung</p> <p>freizügige Kleidung, die Kinder und Jugendliche unnötig tiefe Einblicke gewährt</p> <p>keine Wahrung der Intimsphäre durch fehlende / nicht abschließbare Türen</p>	<p>MA flirtet mit Jugendlichen, fordert zu Zärtlichkeiten auf</p> <p>sexistische Werturteile „Du hast einen richtigen Knackarsch.“</p> <p>permanente Störung der Privatsphäre z.B. beim Duschen</p> <p>unangemessene Gespräche über Sexualität</p> <p>wiederholtes Berühren des Intimbereichs</p>	<p>Sich vor Kindern befriedigen</p> <p>Pornos zeigen, zum Schauen auffordern/ Kinderpornografie herstellen</p> <p>sexuelle Handlungen von Erwachsenen an Kindern / Erwachsener zwingt Kinder zu sexuellen Handlungen an ihm</p>
<p>Information über einen Weg des <b>Beschwerdemanagements</b> (interne / externe Vertrauensperson, direktes Gespräch, Briefkasten, Notfallkarte)</p>		
→ pädagogische Intervention	→ pädagogische und ggf. formale Intervention	→ pädagogische, formale und ggf. juristische Intervention
<p><b>Leitfaden</b> „Umgang mit Grenzverletzungen“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfordern des <b>Verhaltenskodex</b></li> </ul>	<p><b>Leitfaden</b> „Umgang mit Grenzverletzung“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Suspendierung</li> </ul>	<p><b>Leitfaden</b> „Verdacht auf sexualisierte Gewalt gegen Jungen und Mädchen“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenarbeit mit Strafverfolgungsbehörde</li> </ul>